

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/7002/1561552/apotheken-unterstuetzen-nationale-anti-doping-agentur-nada-startschuss-fuer-informationskampagne-im> abgerufen werden.



Apotheken unterstützen Nationale Anti-Doping Agentur (NADA) Startschuss für Informationskampagne im Wert von 100.000 Euro

15.02.2010 - 08:45 Uhr, ABDA Bundesvgg. Dt. Apothekerverbände

Vancouver/Berlin (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial wird über obs versandt und ist
abrufbar unter <http://www.presseportal.de/galerie.htx?type=obs> -

Die deutschen Apotheken unterstützen mit einer bundesweiten Informationskampagne die Nationale Anti Doping Agentur (NADA) nachhaltig bei deren Engagement in Sport und Gesellschaft.

Im Deutschen Haus in Vancouver übergab Heinz-Günter Wolf, Präsident der ABDA - Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände, am Sonntag im Beisein von Bundesinnenminister Dr. Thomas de Maizière und Dr. Michael Vesper, Generaldirektor des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB), einen symbolischen Scheck in Höhe von 100.000 Euro an Dr. Kerstin Neumann, Abteilung Medizin und Forschung der NADA.

"Damit unterstreichen wir unsere Zusage, mit gemeinsamen Projekten in Zukunft zielgerichtet auch Breiten-, Nachwuchs- und Freizeitsportler anzusprechen und zu sensibilisieren", sagte ABDA-Präsident Wolf. "Auftakt dieser intensiven fachlichen und öffentlichen Kooperation ist der gemeinsame Auftritt von Apothekern und NADA im Deutschen Haus hier in Vancouver."

Innenminister de Maizière lobte den Einsatz der Apotheken: "Wir freuen uns sehr über die aktive Unterstützung der NADA durch die Apothekerschaft." Und auch DOSB-Generaldirektor Vesper ergänzt: "Wir sind glücklich, mit der ABDA einen kompetenten Partner gefunden zu haben, der in enger Abstimmung mit den Ärzten unserer Olympiamannschaft Vertrauen schafft und bei den Athleten für zusätzlich Sicherheit sorgt."

ABDA und NADA beraten und informieren unter dem Signet des roten Apotheken-A erstmals gemeinsam im Deutschen Haus Gäste, Sportler, Betreuer und die Medien. Wolf: "Das Signal aus Vancouver ist sehr deutlich: Das Thema Arzneimittelmisbrauch in Gesellschaft und Sport kann nur gemeinschaftlich angegangen werden. Wir sind bereit, Verantwortung zu übernehmen und wollen mit dieser Informationsoffensive über den sinnvollen, aber auch den risikoreichen Arzneimitteleinsatz aktiv und präventiv informieren."

Im Anschluss an die Olympischen Spiele und die Paralympics verbreitet die ABDA an alle 21.600 deutschen Apotheken deshalb die NADA-"Beispielliste zulässiger Medikamente" - ein Leitfadens zur sicheren Medikation für Sportlerinnen und Sportler. Zusätzlich werden die 17 Apothekerkammern in den kommenden Monaten zahlreiche zusätzlich spezifische Fortbildungen zum Arzneimitteleinsatz im Sport anbieten.

Die deutschen Apotheken mit ihren knapp 150.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und täglich rund 4,1 Millionen Patienten und Kunden sind Co Partner der deutschen Olympiamannschaft für Vancouver 2010 und Nationaler Förderer des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS). Die ABDA ist die Spitzenorganisation der deutschen Apothekerschaft mit Sitz in Berlin.

@@infblk@@

Pressekontakt:
Thomas Bellartz
Pressesprecher
Tel.: 030 40004-131
Fax: 030 40004-133
E-Mail: t.bellartz@abda.aponet.de
www.abda.de

NADA in Vancouver: Dr. Kerstin Neumann, Abt. Medizin und Forschung,
Tel: 1 778 990 5661; kerstin.neumann@nada-bonn.de

Originaltext: ABDA Bundesvgg. Dt. Apothekerverbände
Pressemappe: <http://www.presseportal.de/pm/7002/abda-bundesvgg-dt-apothekerverbaende>
Pressemappe als RSS: http://presseportal.de/rss/pm_7002.rss2